

Die folgenden Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten werden gemäß Artikel 13 der DSGVO den Bewerbern für den Workshop (nachfolgend "die Veranstaltung" genannt) der Students' Association for Data Analytics and Statistics Mannheim e.V. (nachfolgend "STADS" genannt) und d-fine am 12.11.2020 bereitgestellt. Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Folgenden auf die Verwendung der weiblichen Formen verzichtet.

1. Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist der Vorstand von STADS. Die Verantwortlichen sind [vorstand@stads.de](mailto:vorstand@stads.de) erreichbar.
2. Die Bewerber übermitteln STADS ihren Lebenslauf zum Zweck der Feststellung der Eignung für die Veranstaltung. Der Lebenslauf wird von STADS gespeichert.
3. Der Bewerber hat das Recht auf Auskunft der über ihn erhobenen personenbezogenen Daten. Weiter hat er das Recht, die Berichtigung oder Löschung seiner Daten zu bestimmen. Der Antrag hierauf erfolgt in Schriftform.
4. Die Daten des Bewerbers werden zum Zwecke der Auswahl der Teilnehmer der Veranstaltung verarbeitet. Mit der Zusendung der Bewerbungsunterlagen erteilt der Bewerber die Einwilligung für die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO.
  - a. Der Bewerber hat das Recht, seine Einwilligung jederzeit formlos schriftlich zu widerrufen. Die Schriftform ist insbesondere durch E-Mail gewahrt.
  - b. Im Falle eines Widerrufs werden sämtliche vom Bewerber bereitgestellten Daten gelöscht. Erfolgt der Widerruf vor dem 05.11.2020, so wird der Bewerber für die Auswahl der Teilnehmer des Workshops nicht berücksichtigt.
5. Die Empfänger der Daten sind der Vorstand von STADS sowie die für die Organisation des Workshops verantwortlichen Mitglieder von STADS. Die Empfänger verpflichten sich, die Daten der Bewerber nicht zu vervielfältigen, Dritten weiterzuleiten oder zugänglich zu machen.
6. Die personenbezogenen Daten des Bewerbers werden maximal für eine Dauer von sechs Monaten nach Eingang der Bewerbung gespeichert. Die Daten werden von STADS unaufgefordert gelöscht.
7. Der Bewerber hat das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Datenverarbeitung bei STADS zu beschweren.
8. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten der Bewerber ist für die Auswahl der Teilnehmer der Veranstaltung zur Feststellung der Eignung notwendig. Beantragt ein Bewerber die Löschung seiner Daten, so wird er im Auswahlprozess nicht berücksichtigt.